

## Organisatorisches

### Veranstaltungsort / Hybrid

Das Symposium findet im Hörsaal der Chirurgie, INF 410, 69120 Heidelberg statt. Die Plätze sind begrenzt. Es wird eine Online - Zugangsmöglichkeit geben (Webex).

### Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

### Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 EUR und muss bei Anmeldung überwiesen werden an:

Empfänger: Universitätsklinikum Heidelberg  
IBAN: DE64600501017421500429  
Bank: BW-Bank Stuttgart  
Verwendungszweck D.10089220

### Anmeldung / Kontakt

Frau Ute Mittnacht  
Telefon: 06221-56-7906  
Email: [ute.mittnacht@med.uni-heidelberg.de](mailto:ute.mittnacht@med.uni-heidelberg.de)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie VOR ORT oder ONLINE teilnehmen möchten und bestätigen Sie verbindlich, dass Sie die Teilnehmergebühr überwiesen haben. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Sie wegen begrenzter Platzsituation ggf. nur ONLINE teilnehmen können. Diese Entscheidung wird 14 Tage vor der Veranstaltung getroffen. Sie erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung entsprechende Zugangsinformationen.

### Sponsoren

  1500 €

 1500 €

 2000 €

 1500 €



UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM  
HEIDELBERG



## Brustkrebstdiagnostik und -Früherkennung

Internationale Perspektiven

**18. September 2021**  
**09:00 Uhr bis 13:00 Uhr**  
**LIVE und ONLINE**

Hörsaal Chirurgie  
Im Neuenheimer Feld 420  
69120 Heidelberg

Universitäts-Frauenklinik  
Sektion Senologie / Brustzentrum

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserem senologisch-mammadiagnostischen Symposium nach Heidelberg ein!

Mit diesem Symposium wollen wir Herrn Dr. Junkermann verabschieden und uns bei ihm bedanken. Herr Dr. Junkermann hat uns ausgebildet, gefördert und geprägt. Er hat über Jahrzehnte nicht nur die multimodale Mammadiagnostik in unserem interdisziplinären Brustzentrum mitgestaltet. Darüber hinaus ist er vielen von Ihnen als einer der Protagonisten des Mammographiescreeningprogrammes in Deutschland und Europa wohl bekannt.

Herrn Dr. Junkermann zu Ehren haben international renommierte Kolleginnen und Kollegen zugesagt, Ihre Expertise in dieses Symposium einzubringen (siehe Programm).

Wir danken dem Universitätsklinikum Heidelberg, den unterstützenden Fachgesellschaften und Sponsoren.

In der Hoffnung, Sie zahlreich in Heidelberg persönlich (sofern es die Pandemie zulässt) oder virtuell (wir planen ein Hybrid, Details auf den nächsten Seiten) begrüßen zu können verbleiben für heute

Mit kollegialen Grüßen,



Jörg Heil



Michael Golatta

**08.45 Uhr Grußworte und Einführung**

Prof. Autenrieth (LÄD UKHD)  
Prof. Brucker (Präsidentin DGS)  
Prof. Sohn (ÄD UFK HD)

**Vorsitz**

K. Bock (Marburg),  
J. Heil (Heidelberg)

**09.00 Uhr Mammographiescreening in Deutschland und international**

S. Heywang-Köbrunner (München)

**09.20 Uhr Innovations in mammographic breast cancer diagnosis today and tomorrow**

S. Zackrisson (Lund)

**09.40 Uhr Risikoadaptierte Früherkennung heute und morgen**

U. Bick (Berlin)

**10.00 Uhr Early detection and improved therapy. Collaboration or competition?**

N. van Ravesteyn (Rotterdam)

**Vorsitz**

E. Fallenberg (München), M. Golatta (Heidelberg)

**10.50 Uhr Multidisciplinary management in breast units in Europe**

B. Mansel (Cardiff)

**11.10 Uhr Mammasonographie - wo stehen wir 2021?**

M. Golatta (Heidelberg)

**11.30 Uhr Mamma-MRT - Benefits und Risiken**

P. Baltzer (Wien)

**11:50 Uhr Artificial intelligence in breast diagnosis - what can we expect?**

N. Karssemeijer (Nijmegen)

**12:10 Uhr Round table: The future of breast imaging - expectations and challenges**

Alle Referenten

Moderation: H. Junkermann (Heidelberg)